

**SLR Academy
INVITATIONAL
- THE ELITE -**



**JULY 28 – 30, 2020
GOLF CLUB ST. LEON-ROT
GERMANY**

SLR Academy Invitational –

Golf Club St. Leon-Rot bietet Elite-Golfern Turnierplattform

Zurück im Wettkampf-Modus: Top-Golfer unter 25 Jahren haben noch im Juli die Gelegenheit, sich in einem Spitzenfeld unter hochklassigen Turnierbedingungen zu messen. Das SLR Academy Invitational – The Elite Championship ist die Antwort des Golf Club St. Leon-Rot auf besondere Monate ohne Titel und Pokale, in denen unter jungen leistungsorientierten Golferinnen und Golfern die Sehnsucht nach dem Wettkampf wuchs. Auch die jährliche Austragung der German Boys & Girls Open Anfang Juni musste aufgrund der Corona-Entwicklungen abgesagt werden.

Elite Championship über drei Runden

Vom 28. bis 30. Juli eröffnet sich europäischen Spitzenamateuren nun die Chance, auf dem Course Rot der Anlage des Golf Club St. Leon-Rot wieder Wettkampfpraxis zu sammeln. Pro Wettbewerb treten - Golferinnen und Golfer getrennt - 75 Teilnehmer/innen an und spielen dann jeweils über 54 Löcher ohne Cut die beiden Sieger aus. Für das SLR Academy Invitational sind Mitglieder des Golf Team Germany National Team und Junior Team spielberechtigt, zudem die besten 40 Golferinnen und Golfer aus der Top 800 des World Amateur Golf Rankings. In der Folge sind im Falle freier Startplätze Interessierte mit einem EGA-Handicap von -0,5, die 1995 oder später geboren wurden, eingeladen, sich anzumelden.

„Wir wissen, wie wichtig der Wettkampf für Leistungssportler ist und wir können mitfühlen, wie schwierig die Zeit ohne das Austesten der eigenen Fähigkeiten im Wettkampf gewesen sein muss. Auch deswegen haben wir diese Elite Championship ins Leben gerufen. Wir lieben hochklassiges Turniergolf und wir freuen uns auf ein starkes Teilnehmerfeld. In dieser Woche wollen wir beste Rahmenbedingungen und größtmögliche Leistungsdichte im Sinne eines spannenden Wettkampfes bieten“, sagt Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot.

Nachwuchsförderung braucht hochklassigen Wettkampf

Für den Golf Club St. Leon-Rot ist das SLR Academy Invitational die logische Fortführung eines zentralen Bausteins der eigenen Philosophie: die Verbindung von Förderung des Spitzennachwuchses und der Ausrichtung hochkarätiger Golfturniere. Die mit Ausnahme des laufenden Jahres seit 2004 jährlich ausgetragene German Boys & Girls Open ist dabei nur ein Aushängeschild des Golf Club St. Leon-Rot.

SLR Academy INVITATIONAL - THE ELITE -



JULY 28 – 30, 2020
GOLF CLUB ST. LEON-ROT
GERMANY

Vision des Golf Club St. Leon-Rot e.V.

Der Golf Club St. Leon-Rot e.V. wird europaweit als eine der erfolgreichsten, professionellsten, zielstrebigsten und innovativsten Organisationen im Golfsport zur Entwicklung von Talenten, sowohl Spieler/innen als auch Trainer/innen, wahrgenommen und wird als Heimat für den Golfleistungssport der besten Amateure und Profis in Deutschland empfunden.

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, des Vergleichs der besten Golferinnen Europas und der USA. Beide Plätze, St. Leon und Rot, sind mehrfach mit dem Golf Journal Travel Award als „Beliebtester Golfplatz in Deutschland“ ausgezeichnet worden. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. Seit 2011 ermöglicht das innovative Indoor Short Game Center of Excellence den Leistungsträgern des Clubs ein ganzjähriges Training. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf dem Wedge-o-Drom, einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Lagen üben und verschiedenste Bunker ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Das im Frühjahr 2019 eröffnete, über 500 Quadratmeter große Athletic Center, bietet den Jugend- und Leistungssportlern innovative Trainingsmöglichkeiten mittels digitalisierter Prozesse für ein ganzheitliches Training. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung, die er seit dem Frühjahr 2019 unter dem Brand „SLR Academy“ auch sichtbar nach außen präsentiert. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Allianz Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf zehn Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. 2019 konnte Paula Schulz-Hanßen die European Young Masters für sich entscheiden. Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort der dem Club entstammende Profis Leonie Harm und Allen John sowie die deutsche Nummer 1 der Damen, Caroline Masson und Christian Bräunig betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.